

möglich) geführt. Beide Typen schliessen mit der Matura ab. Die Maturazeugnisse werden in der Schweiz und in Österreich als gleichwertig anerkannt. Das Gymnasium wird von 42 Balzern besucht.

Kantonsschule und Lehrerseminar Sargans

Die Kantonsschule Sargans führt die Gymnasialtypen A, B, C und E (alle 4½ Jahre) und eine Handelsschule mit vier Klassen. Die vollendete 2. Realschulklasse ist Voraussetzung für einen Übertritt in diese Schultypen. Für den Eintritt ins Lehrerseminar (Dauer 5 Jahre) ist die Absolvierung aller vier Realschulklassen Bedingung. Das Fürstentum Liechtenstein hat mit dem Kanton St. Gallen einen Vertrag abgeschlossen, wonach es ihm als Träger dieser Ausbildungsstätten die Unkosten pro liechtensteinischen Schüler erstattet. Der Kanton St. Gallen seinerseits verpflichtet sich zur Aufnahme liechtensteinischer Schüler. Zur Zeit stammen 5 Schüler aus Balzers.

Abendtechnikum Vaduz

Es ist eine staatlich anerkannte Höhere Technische Lehranstalt mit der Aufgabe, Berufstätige zu Technikern auszubilden in den Abteilungen Hoch-, Tief- und Maschinenbau (6 Studierende aus Balzers).

Neu-Technikum Buchs

Das Fürstentum Liechtenstein sowie die Kantone St. Gallen und Graubünden führen eine gemein-

same Höhere Technische Lehranstalt, welche durch wissenschaftlichen Unterricht sowie durch Konstruktions- und Laboratoriumsübungen diejenigen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, welche zur Ausübung von höheren technischen Berufen, für die kein Hochschulstudium vorausgesetzt wird, erforderlich sind.

Heilpädagogische Tagesstätte

Die Heilpädagogische Tagesstätte Schaan ist eine Sonderschule für geistig behinderte, entwicklungsgehemmte, auch für mehrfach behinderte Kinder. Die Tagesstätte wird vom Verein für Heilpädagogische Hilfe in Liechtenstein geführt, der auch einen logopädischen Dienst und eine Beschützende Werkstätte unterhält.

Bildungshaus Gutenberg

Nachdem vor einigen Jahren das Lyceum Gutenberg (7. und 8. Gymnasialklasse) in Balzers aufgelöst wurde, planen die Salettiner-Patres die Einrichtung eines Bildungshauses, das sowohl Jugend- als auch Erwachsenenbildung bieten soll, unter Ausrichtung auf die Bedürfnisse und Interessen der liechtensteinischen Bevölkerung.

Erwachsenenbildung

Seit vielen Jahren wird in Liechtenstein die Förderung der Erwachsenenbildung diskutiert. Es wurde ein Erwachsenenbildungsgesetz erarbeitet und 1979 vom Landtag verabschiedet.